



Presseinformation

vom 26. September 2023

Dr. Peter Hirschberg – neuer Leiter des Spirituellen Zentrums im eckstein Nürnberg

Dr. Hirschberg wurde vom dem gemeinsamen Auswahlgremium der Landeskirche und dem Dekanat Nürnberg zum neuen Leiter des Spirituellen Zentrums im eckstein, Nürnberg, gewählt.

Der 61-jährige promovierte Pfarrer wird seinen neuen Dienst am 1. Januar 2024 im eckstein, dem Haus der evangelisch-lutherischen Kirche in Nürnberg, beginnen.

Nach seinem Studium der evangelischen Theologie in Neuendettelsau, Tübingen, Jerusalem (Ökumenisches Studienjahr der Dormition Abbey) und Erlangen arbeitete er als theologischer Referent beim Verein zur Förderung des christlich-jüdischen Gesprächs „Begegnung von Christen und Juden“, als Leiter des Evangelischen Pilger- und Begegnungszentrum auf dem Ölberg in Jerusalem und als Pfarrer an der Erlöserkirche. In dieser Zeit schloss er auch seine Promotion in Tübingen ab.

Nach einer weiteren Zeit als Gemeindepfarrer in Neunkirchen am Main und Hochschul- und Studierendenpfarrer in Bayreuth mit einem Lehrauftrag im Bereich Biblische Theologie/Religionswissenschaft, war er zuletzt acht Jahre Studienleiter im Evangelischen Bildungszentrum Bad Alexandersbad.

„Wir freuen uns, dass wir mit Dr. Peter Hirschberg einen so erfahrenen und vielseitig qualifizierten Leiter für unser spirituelles Zentrum gewinnen konnten. Er wird ein breites Spektrum an spirituellen Erfahrungen des christlichen Glaubens und auch anderer Religionen mitbringen. Das wird für unsere Gemeinden ebenso wie für Menschen, die mit Kirche bisher wenig Berührung hatten, ein ganz wertvoller Beitrag werden“, so Stadtdekan Dr. Jürgen Körnlein.

Dr. Peter Hirschberg dankt dem Auswahlgremium für die Wahl: „Ich freue mich sehr auf meine neue Tätigkeit als Leiter des spirituellen Zentrums im eckstein und als Beauftragter für geistliche Übungen in Nordbayern. Ich möchte Menschen den Reichtum christlicher Spiritualität vermitteln und ihnen durch konkrete Angebote (Meditation, Pilgern, etc.) helfen, ihre eigene Spiritualität zu finden oder zu vertiefen. Christlicher Glaube ist zutiefst erfahrungsbezogen, und ich denke, dass sich viele Menschen heute nach einem erfahrungsgesättigten und alltagsrelevanten Glauben sehnen. Deshalb ist Spiritualität so wichtig.“

Dr. Hirschberg folgt seinem Vorgänger Pfarrer Oliver Behrendt nach, der das Spirituelle Zentrum aufgebaut und viele Menschen inspiriert und begleitet hat. Nach 17 Jahren wird er sich beruflich neu orientieren.

Hintergrund

„Spiritualität ist eine zentrale kirchliche Aufgabe“, so die zuständige Kirchenrätin Andrea Heußner. Spirituelle Zentrum laden deshalb zu regelmäßiger und vertiefter Spiritualität im urbanen Raum ein, z.B. mit der Gelegenheit zu Stille, Meditation und Begegnung vor oder nach der Arbeit. Es geht um Geistliche Erfahrungen und Geistliche Begleitung mitten im Alltag. Das Spirituelle Zentrum im eckstein steht dafür,

- geistliche Übungswege verschiedener christlicher Traditionen zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Nürnberg, den 9/26/23

Seite 2

- ganzheitlich Menschen zu stärken, um dem Leben wach und kreativ zu begegnen.
- Frieden zwischen Religionen durch die einfühlsame Wahrnehmung anderer religiöser Traditionen zu fördern.
- auf dem spirituellen Übungsweg, in Kurs, Vortrag oder Seminar sicher und seriös begleitet zu werden.
- im Alltag zwischen Beruf, Beziehung und Familie engagiert, offen und authentisch einen eigenen spirituellen Weg zu gehen.

Es ist ein Angebot der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Nürnberg

www.spirituelles-zentrum-im-eckstein.de

Burgstr. 1- 3
90403 Nürnberg

Kontakt: Telefon: +49 911 214 212 5



Foto: privat